



Röm.-kath. Pfarrgemeinde
Hl. Klemens Maria Hofbauer
VERLAUTBARUNGEN
4. Aug. 2024 bis 1. Sept. 2024

VORSCHAU & TERMINE:

Sonntag, 4. August
18. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Ex 16,2-4.12-15
L2: Eph 4,17.20-24 Ev: Joh 6,24-35

Sonntag, 11. August
19. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: 1 Kön 19,4-8 L2: Eph 4,30-5,2
Ev: Joh 6,41-51

Donnerstag, 15. August
Mariä Aufnahme in den Himmel
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde

Sonntag, 18. August
20. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Spr 9,1-6 L2: Eph 5,15-20
Ev: Joh 6,51-58
Heute sammeln wir für die **Auslandshilfe der Caritas!**

Sonntag, 25. August
21. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Jos 24,1-2a.15-17.18a
L2: Eph 5,22-31 Ev: Joh 6,60-69

Sonntag, 1. September
22. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Hl. Messe der Pfarrgemeinde
L1: Dtn 4,1-2.6-8 L2: Jak 1,17-18.21b-22.27
Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

Die SOMMERORDNUNG gilt von 29. Juni bis 1. September 2024

Hl. Messen:
Sonntag und Feiertag 10:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr

Rosenkranz:
Dienstag und Donnerstag 17:55 Uhr

Kanzleistunden:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 16:30 bis 18:30 Uhr



Sonntags-Gottesdienste im Entwicklungsraum Ost


Altsimmering
9:00 Uhr (St. Laurentz)
10:15 Uhr (St. Josef)

Kaiserebersdorf
8:00 Uhr und 9:30 Uhr

St. Benedikt
10:00 Uhr



Wir wünschen Ihnen schöne, erholsame Sommermonate!!!



Haben Sie Ihren Sommerurlaub auch so geplant:



Perfekt durchgetaktete Ausflugstage oder die restlos durchorganisierte Urlaubsreise. **Das perfekte Urlaubsbild** zu machen und damit nahezu alles in dieser tollen Zeit nur indirekt mit Zwischenschaltung des Smartphonebildschirms zu erleben, oder mit einer Instagramstory zu zeigen, **wie toll das eigene Leben sei** und was man sich gerade leiste?

Geht es aber letztlich nicht um viel einfachere aber wichtigere Dinge: **Gemeinsam mit den Menschen, mit denen man zusammen ist, eine gute Zeit zu verbringen?**

Der Sommer bietet uns die Möglichkeit, unsere Beziehungen zu vertiefen, uns zu entspannen und neue Energie zu tanken. Es sind die kleinen, stillen Momente, die oft die größte Bedeutung haben: ein gemeinsames Essen im Freien, ein Gespräch bei Sonnenuntergang oder das einfache Gefühl von Freiheit, wenn man barfuß über eine Wiese läuft. Diese Augenblicke bleiben in Erinnerung und nähren unsere Seele mehr als jedes Foto es jemals könnte.

Nutzen wir also diese besondere Jahreszeit, um wirklich zur Ruhe zu kommen. Lassen wir uns darauf ein, die kleinen **Wunder des Alltags zu genießen** und die Verbindung zu unseren Mitmenschen zu stärken. In einer Welt, die immer schneller und digitaler wird, ist es wichtiger denn je, echte, **greifbare Erlebnisse zu schaffen** und die kostbare Zeit mit unseren Liebsten bewusst zu verbringen.

Thomas Gremsl, Hartberg



Gebetsanliegen des Papstes für August

Für politisch Verantwortliche: Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

Caritas & Du Die **Sammlung zur Auslandsilfe der Caritas findet heuer am 18. August** statt und widmet sich in diesem Jahr dem **Südsudan**. Neben der Notversorgung, fokussiert sich die Caritas dort auf die Hilfe zur Selbsthilfe. So stehen nur wenige Meter neben einem Ernährungszentrum eine Schule und ein Trainingszentrum für Be-

rufsausbildung. Dort erhalten die Teilnehmenden landwirtschaftliche Ausbildung, Saatgut und Werkzeug. Der Verkauf der selbstangebauten Produkte schafft ein eigenes Einkommen, mit dem die Kinder ernährt und zur Schule geschickt werden können.

😊 Sagt der Bauer zu seinem Urlaubsgast: "Bei uns auf dem Land, weckt einen der Hahn." "Sehr gut, bitte auf 11 Uhr stellen!"

😊 Eine fürsorgliche Frau hat einen Handwerker im Haus. In Anbetracht der Sommerhitze fragt sie ihn: „Sind Sie durstig?“ - „Ja, und wie.“ - „Schön, dann bringe ich Ihnen gleich etwas Wasser.“ - „Liebe Frau, ich glaube Sie haben mich nicht richtig verstanden. Ich habe Durst, waschen möchte ich mich nicht.“